



Verordnung über Massnahmen zur Vermeidung der Umgehung internationaler Sanktionen im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine

Änderung vom 21. Dezember 2017

*Das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung,
gestützt auf Artikel 16 des Embargogesetzes vom 22. März 2002¹,
verordnet:*

I

Anhang ³² der Verordnung vom 27. August 2014³ über Massnahmen zur Vermeidung der Umgehung internationaler Sanktionen im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine wird geändert.

II

Diese Verordnung tritt am 22. Dezember 2017 um 18.00 Uhr in Kraft.⁴

21. Dezember 2017

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung:

Johann N. Schneider-Ammann

¹ SR **946.231**

² In der AS nicht veröffentlicht. Der Inhalt des Anhangs kann beim SECO, Ressort Sanktionen, Holzikofenweg 36, 3003 Bern, bestellt werden oder unter www.seco.admin.ch > Aussenwirtschaft & Wirtschaftliche Zusammenarbeit > Wirtschaftsbeziehungen > Exportkontrollen und Sanktionen > Sanktionen/Embargos > Sanktionsmassnahmen eingesehen werden.

³ SR **946.231.176.72**

⁴ Dringliche Veröffentlichung vom 22. Dezember 2017 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR **170.512**).

